

Liebe Helga,

gestern sind wir aus dem Urlaub zurückgekommen. Und wie schon im letzten Jahr haben wir wieder unheimliches Glück gehabt. Es war wirklich mal eine ganz andere Erfahrung. Und wir hätten das ja auch nie gebucht, wenn nicht alles andere schon weg gewesen wäre. Wir hatten nämlich auf irgendein günstiges Last-minute-Angebot gehofft, aber da war diesmal nichts zu machen. Jedenfalls nichts, was für uns in Frage gekommen wäre. Tja, und dann sagte der Mensch im Reisebüro, daß er noch eine ganz interessante Sache hätte: Zwei Wochen TT. Wir wußten erstmal natürlich überhaupt nicht, wovon die Rede war. Sag ehrlich, Helga: hast Du davon schon mal gehört? Das sei sowas ähnliches wie Yoga, wurde uns dann erklärt. Aber ohne Früchte, sagte Paul! Du weißt ja, daß er immer seine Witze machen muß. Also – TT bedeutet „transzendente Transpiration“. Eine vierzehntägige Einführung in die Grundzüge des ganzheitlichen Schwitzens mit Linda auf Kreta. TT auf Linda wäre ihm lieber, hat Paul doch glatt gesagt! Das fand ich gar nicht komisch. Aber so ist er nun mal. Na ja, wie gesagt: Ganzheitliches Schwitzen. „Öffne deine Poren vom Zeh bis zu den Ohren“. Paul fand ja gleich, das klinge irgendwie unhygienisch. Aber der Mensch im Reisebüro meinte, genau das Gegenteil sei der Fall. TT bedeutet nämlich, daß man lernt, jede einzelne Schweißdrüse zu beherrschen. Man kann dann beispielsweise ganz gezielt nur am Hinterkopf schwitzen. Oder sonstwo. Du, das geht wirklich. Paul kann jetzt nur an der Nase schwitzen! Man muß es nur rauslassen, verstehst Du, Helga, einfach nur rauslassen. Du darfst dich nicht verschließen, Du ...! Du mußt dich öffnen. Wenn Du Dich erst einmal richtig geöffnet hast, transpiriert es wie verrückt! Und natürlich brauchst Du nicht nur an einem Punkt zu schwitzen. Du kannst es auch ganzhautlich rauslassen. Und wenn dann alles draußen ist, dann nimmst Du ein Handtuch, und in dieses Handtuch gibst Du dann Dich, indem Du Dich mit ihm umschließt und Deine TT hinüberwandern läßt. Das ist ein Gefühl, Helga! Überhaupt nicht mit dem zu vergleichen, was man bisher so unter Abtrocknen verstanden hat. Oder Du wirfst Dich ins Meer (Paul hat sich dabei den Zeh verstaucht, aber jetzt geht es schon wieder) und läßt Dein TT in die Gesamtheit des Allumfassenden (oder so ähnlich) einfließen. Und jedesmal, wenn Du dann wieder badest, badest Du gleichzeitig in Dir selbst. Den Gedanken fand Paul schon wieder unhygienisch. Irgendwie ist er für solche Sachen wohl nicht geschaffen. Aber gezielt an der Nase schwitzen kann er großartig! Ist jetzt der Star auf jeder Party. Er wird's Dir zeigen. Es bleibt doch bei nächstem Sonntag? Bis dahin grüßt Dich herzlich

Deine Freundin Annegret

(1996)